



<https://blz.li/2y4y>

# FUSSBALL: Ü 60 DES SV WILKENBURG IST STAFFELSIEGER

Veröffentlicht am 28.05.2019 um 16:24 von Redaktion LeineBlitz

Jubel bei den Fußball-Altsenioren Ü 60 des SV Wilkenburg: gleich im ersten Jahr des zur Saison 2018/2019 neu ins Leben gerufenen Wettbewerbes feierte die Mannschaft um Kapitän Guntram Elas die Staffeldienstmeisterschaft der Altsenioren-Ü 60-Kreisliga. Zum Titelgewinn reichte dem Team am drittletzten Spieltag im Spitzenspiel gegen die SG Neuhof/Asel/Borsum der 3:0-Heimsieg durch Treffer von Axel Henning, Karl-Heinz Rumohr und Bernd Seidel. Damit schaffte das Meisterteam in acht Spielen sieben Siege und musste sich lediglich am 2. Spieltag bei der SG Everloh-Ditterke/Northen-Lenthe/Gehrden mit dem 1:1 begnügen. Erst am 9. Spieltag kassierte die Mannschaft mit dem 0:6 gegen die Ü 60 von Hannover 96 auf dem ungewohnten Kunstrasenplatz des Soccer-Parks in Engelbostel ihre erste, allerdings leicht zu verschmerzende Niederlage. Wie viel Respekt die Gastgeber allerdings dem Wilkenburger Meisterteam entgegen brachten, zeigt die Tatsache, dass mit Frank Hartmann und Roman Wojcicki gleich zwei ehemalige Profifußballer der "Roten" zum Einsatz kamen. Zur

Belohnung tritt die erfolgreiche Mannschaft kommenden Sonnabend, 1. Juni, von zehn Uhr an bei der 6. Krombacher Ü 60-Niedersachsenmeisterschaft an. Ausrichter ist der TuS Seershausen-Ohof (Kreis Gifhorn), in dessen Waldstadion, Am Waldsportplatz 1 in Meinersen, auf gleich vier Plätzen gleichzeitig der diesjährige Ü 60-Niedersachsenmeister gekürt wird. Gegner der Wilkenburger sind dabei von zehn Uhr an der TV Dinklage 04 (Kreis Weser-Ems), von 11.10 Uhr an die SG Komet Pennigbüttel (Kreis Osterholz-Scharmbeck) und von 12.20 Uhr an der Veranstalter TuS Seershausen-Ohof (Kreis Gifhorn). Zur Erinnerung: Erst seit Beginn dieser Spielzeit nimmt der SV Wilkenburg mit seiner "Altsenioren-Ü 60-Mannschaft" am Spielbetrieb des Fußballkreises Region Hannover teil. Mannschaftsführer Guntram Elas hatte die Idee, angesichts zunehmend älter werdender Mannschaftskameraden neben der bisherigen "Ü 50" eine weitere Altersklasse ins Leben zu rufen. "Wir wollten nicht mehr mit über 60 Jahren gegen 50-jährige spielen", erklärt Elas seine Idee. Und damit stieß er bei der SG Everloh-Ditterke/Northen-Lenthe/Gehrden, Hannover 96, der SG Neuhof/Asel/Borsum, TuS Ricklingen und den Sportfreunden Springe auf offene Ohren. Das Ergebnis: erstmals in der Geschichte der ehemaligen Fußballkreise Hannover-Land und -Stadt spielten diese sechs Teams eine offizielle Ü 60-Meisterschaft aus. Zum Meisterteam des SV Wilkenburg gehören Maximilian von Campe, Uwe Claaßen, Guntram Elas, Gerhard Falk, Ulrich Grimpe, Frank Hartje, Axel Henning, Achim Niemeyer, Rudolf Niewek, Norbert Oelze, Karl-Heinz Rumohr, Karl-Heinz Schmöe, Udo Schwarberg, Bernd Seidel, Jürgen Zielinski. Für die Mission Titelverteidigung in der kommenden Saison sind "Talente jenseits der 60", die bislang den richtigen Nagel für ihre Fußballschuhe noch nicht gefunden haben, willkommen. Auch Kicker, die erst 58 Lenz zählen, dürfen eingesetzt werden. Nähere Auskünfte erteilt Mannschaftsführer Guntram Elas.



**Das Meisterteam des SV Wilkenburg mit (stehend von links) Karl-Heinz Schmöe, Frank Hartje, Maximilian von Campe, Uwe Claaßen, Axel Henning, Ulrich Grimpe sowie (knieend von links) Karl-Heinz Rumohr, Bernd Seidel, Rudolf Niewek, Udo Schwarberg, Jürgen Zielinski, Guntram Elas. Es fehlen auf dem Foto Gerhard Falk, Achim Niemeyer und Norbert Oelze.**